



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpfenberg, Wilhelm

München, 1673

764. Zu Fesulis in Welschland/ von dem Stein.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38287

Ob zwar noch mehr Kirchen vnder disem Namen zu Madrit zu finden / in deren man dises Fest haltet / aber zu keiner ein grösserer Zulauff als zu diser / weil allda sich die Mutter Gottes also Gutthätig erzeiget: die Carmeliterine versorgen solche.

764.

Unser lieben Frauen Bild

Von dem Stein

Zu Fesulis in Welschland.

In dem Jahr 1490. als zwey Hirten Mägdelein / ihrem Brauch nach / zu Mittag an einem Hügel in das Gesträuß vnder den Schatten / an unsern lieben Frauen Heimsuchung-Fest / zusammengesessen / vnd vor einem Mutter Gottes Bild / so vor vnerdenlichen Jahren ein Liebhaber der übergebenbedeyerten Jungfrauen all dorten auffgerichtet / bettet / ist sie ihnen erschienen / vnd befohlen sie sollen ihren Vatter herzu ruffen / welches sie alsbald gethan / dem sie anbefohlen / er solle dem Volck andeuten / daß sie an disem Ort ein Kirch haben wolle / vnd darauff verschwunden. Der Baur gehet zuvor zum obgemeldtem Bild / vnd verehret dasselbe: es wird darauff ein Zulauff zu deme / vnd siehe / den 22. August monats / laßt sich die Allerheiligste Jungfrau vor so dermänniglich widerumb sehen / redet sie an / vnd mit außtrucklichen Worten begehret sie die Kirch: das Volck verwilliget es / aber der steinige Hügel / auf dem das heilige Bild stunde / gefiele ihnen nit /

Von dem Stein in Welschland. 163

weil hart hinauff zusteigen / vnd vil von der Verh
rung abgehalten wurden / haben also den Bau ges
genüber auff einer schönen Ebne / vnd gelegnerem
Ort angefangen / aber was sie bey dem Tag auffge
richtet / ist zu Nachts alles nidergelegen / so lang bis
man erkennet / daß die Mutter Gottes an keinem an
deren Ort die Kirch haben wölle / als auff diesem stei
nigen Hügl / daher es den Namen von dem Stein
hat / vnd versehen solche die Herren Seruiten.

WELCHLAND 163

765.

Unser L. Frauen Bild

Zu Werchteren in dem Niderland.

Die Alte Wunderthätige Mutter Gottes Kirch
haben die Geussij oder Niderländische Calvinis
ten in die Aschen gelegt; Ist hernach widerumb schö
ner vnd besser auffgerichtet worden. Das h. Bild
ist der Wüterey der Calvinisten von einem frommen
Mann entzogen / vnd hernach widerum der neuen Kir
chen zugestellt worden. Auß vilen alten Wunderzeichen
weiß man noch dise / daß als einmahl der Pfarz
Herz vermeinet / es wären die Kirchen-Bediente / oder
Singer / vorhanden / die Mettin gewöhnlicher Weiß
anfinge: Domine labia mea aperies, Herz eröffne
meine Leffzen / vnd ihme niemand antwortete / weil
entweder niemand vorhanden / oder doch nit bereitet
ware / habe daß heilige Bild stillsingend geantwortet:
Et os meum annuntiabit laudem tuam, vnd mein
Mund wird dein Lob ankünden. Das ander ist /
daß ihr vier starke Männer einen Besessnen / so sich
starck

L 2